

Baudenkmäler

- D-7-72-170-26** **Bauernstraße 2.** Stadel, Ständerbau mit Satteldach, Spundwänden und Kopfbändern, 18. Jh., teilweise erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-27** **Bauernstraße 4.** Wandfresko, Mantelspende des hl. Martin, 1759.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-6** **Buchloer Straße 14; Nähe Buchloer Straße.** Bauernhaus, zweigeschossiger Mitterstallbau mit Satteldach und Giebelgesimsen, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-23** **Burghof 1.** Feldkapelle, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss und Satteldach, 1875; nördlich des Hofes.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-20** **Feld hinterm Dorf.** Wegkapelle, Rechteckbau mit Ecklisenen, Stichbogennische und Satteldach mit Firstaufsatz und umlaufendem Gesims, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-7** **Gualbert-Wälder-Straße 1.** Ehem. Amtshaus, zweigeschossiger Massivbau mit Steilsatteldach, Gesimsgliederung, Giebelgesimsen und zweigeschossiger Aufzugsgaube, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-8** **Gualbert-Wälder-Straße 12.** Evang.-Luth. Johanneskirche, Saalbau mit Satteldach und Dachreiter mit Turmhelm mit Laterne und hoher Spitze, von Eduard Rüber, 1835.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-9** **Hauptstraße 18.** Kath. Pfarrkirche St. Gallus, Saalbau mit eingezogenem Chor und südlichem Turm mit Zwiebelhaube, im Kern spätromanisch, im 14. Jh. erweitert, um 1440 erneuert, Langhausumgestaltung 1712, Chor 1768 umgestaltet, Turmoberteil 1747, Zwiebelhaube 1819; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-11** **Hauptstraße 50.** Wegkapelle, neugotischer Rechteckbau mit Satteldach und Ecklisenen, um 1870; in der Ortsmitte.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-12** **Hauptstraße 52.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-7-72-170-13** **Hauptstraße 56.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger Mittertennbau mit Satteldach, Giebelgesimsen und Putzgliederung, um 1800.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-15** **Hauptstraße 70.** Ehem. Benefiziatenhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Giebelgesimsen, Putzgliederungen und anschließender Tenne, 1792/93.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-28** **Kirchberg 5.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, Saalbau mit eingezogenem Chor und südlichem Turm mit Zwiebelhaube, barocker Neubau von Michael Stiller, 1758, Turmuntergeschoss 13. Jh., Turmoktogonal 1719, Zwiebelhaube 1764; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-30** **Kirchberg 10.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Mittertennbau mit Satteldach, um 1730, Wirtschaftsteil modern verändert.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-34** **Kirchweg 6.** Kath. Filialkirche St. Vitus, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Spitzhelm, Neubau 1517, Turmoberteil durch Joseph Meitingen 1762, Sakristei Mitte 19. Jh., Spitzhelm wohl 1880; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-25** **Langerringer Straße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T., Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Zwiebelhaube, Renaissancebau von Jakob Aschberger, 1608/10, Turmerhöhung wohl durch Thomas Natter 1690-1700, Neueinrichtung 1885; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-35** **Langerringer Straße 4.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Blankziegelbau mit Walmdach und befenstertem Kniestock, 1876.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-4** **Mühl-Breite.** Bildstock, Rundbogennische mit Satteldach und Firstaufsatz über quadratischem Sockel, mit Schmerzensmann von um 1700, Mitte 19. Jh.; bei Nr. 53.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-17** **Nähe Hauptstraße.** Wegkapelle, pilastergegliederter Rechteckbau mit halbrundem Schluss und Satteldach, Mitte 18. Jh.; mit Ausstattung; nördlich der Leonhardskapelle.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-32** **Nähe Singoldstraße.** Wegkapelle, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss, Satteldach und Putzgliederung, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung; am nördlichen Ortsrand.
nachqualifiziert

- D-7-72-170-16** **Nähe Viktor-von-Scheffel-Straße.** Kath. Kapelle St. Leonhard, Saalbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter mit Zwiebelhaube, spätgotischer Bau, 1512, 1858 erneuert, Dachreiter 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-18** **Pfarrgasse 3.** Ehem. Pfarrstadel, Satteldachbau mit Giebelgesimsen, 1758, modernisiert.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-31** **Römerstraße 15.** Kath. Kapelle St. Rochus, sog. Pestkapelle, Saalbau mit eingezogenem Chor, nördlichen und südlichen Anbauten und Dachreiter mit Zwiebelhaube, Langhaus im Kern um 1605, Chor und Anbauten von Michael Stiller, 1719; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-33** **Schwabaich 6.** Kath. Kapelle St. Magnus, lisenengegliederter Rechteckbau mit eingezogenem, halbrundem Schluss und Dachreiter mit Spitzhelm, 1867; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-21** **Viktor-von-Scheffel-Straße 10.** Kleinhaus, erdgeschossiger Satteldachbau mit verkröpften Gesimsstücken, um 1840.
nachqualifiziert
- D-7-72-170-22** **Viktor-von-Scheffel-Straße 65.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Giebelgesimsen und stichbogiger Figurennische, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 26

Bodendenkmäler

- D-7-7830-0006** Straßentrasse vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0098** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0099** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0100** Straßentrasse vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0101** Siedlung und Gräber vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0102** Rechteckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0103** Brandgräber der späten Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0104** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0105** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0106** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0107** Körpergräber des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0108** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0109** Körpergräber und Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0110** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-7-7830-0114** Straßentrassen vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0116** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0130** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0162** Siedlung der Münchshöfener Kultur, der Urnenfelderzeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0168** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Gallus in Langerringen.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0170** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Vitus in Westerringen.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0172** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Schwabmühlhausen.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0196** Siedlung der Bronze- und Eisenzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0200** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Leonhard in Langerringen.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0201** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Rochus in Schwabmühlhausen.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0202** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Parrkirche St. Johannes der Täufer in Gennach.
nachqualifiziert
- D-7-7830-0203** Siedlung und Gräber der späten Bronzezeit, Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 26